

Presse-Information

Gundremmingen, den 17. April 2019

Block C geht für Revision und Brennelementwechsel vom Netz

- **20 Mio. Euro werden in Wartungsarbeiten und Prüfungen investiert**
- **Beladung des Reaktors mit 112 frischen Brennelementen**
- **Mitarbeiter von Partnerfirmen durchlaufen Arbeitssicherheits-Parcours**

Im Jahr 2018 hat Block C rund 10,4 Milliarden Kilowattstunden Strom klimafreundlich und wetterunabhängig produziert und damit zur Versorgungssicherheit in Bayerisch Schwaben und darüber hinaus beigetragen. Die Menge reicht aus, um drei Millionen Durchschnittshaushalte ein Jahr verlässlich mit CO₂-freier Energie zu beliefern. Damit der Block diese wichtige Aufgabe auch in Zukunft sicher erfüllen kann, wird er am 21. April 2019 für voraussichtlich 5 Wochen zu seiner turnusmäßigen Revision mit Brennelemente-Wechsel abgeschaltet.

Neben wiederkehrenden Prüfungen und Wartungsarbeiten an Anlagenkomponenten und Sicherheitssystemen stehen Inspektionen an Behältern, Armaturen und elektrischen Schaltanlagen im Fokus der Arbeiten. Rund 20 Millionen Euro werden hierfür in die Anlage investiert. Zu Beginn der Revision werden zunächst die bisher im Reaktor eingesetzten Brennelemente einzeln überprüft. Darüber hinaus werden, wie bereits beim Kraftwerksgespräch am 21. März 2019 angekündigt, 112 frische Brennelemente eingesetzt. Unabhängige Sachverständige des TÜV überwachen den Revisionsablauf im Auftrag des Bayerischen Umweltministeriums.

Während der Revision wird die Kraftwerksmannschaft von rund 600 zusätzlichen Fachkräften von Partnerfirmen unterstützt. Von ihren Übernachtungen und ihrem Aufenthalt in der Region wird auch die lokale Wirtschaft profitieren. Im Sinne größtmöglicher Sicherheit und des Gesundheitsschutzes durchlaufen alle Mitarbeiter von Partnerfirmen vor Aufnahme ihrer Tätigkeiten den kraftwerkseigenen Arbeitssicherheits-Parcours. „Durch diese wichtige Maßnahme sorgen wir dafür, dass alle an der Revision Beteiligten für unsere hohen Anforderungen an die Sicherheitskultur sensibilisiert sind und verantwortungsvoll an ihre Aufgaben herangehen“, erläutert Dr. Heiko Ringel, technischer Geschäftsführer des Kernkraftwerks Gundremmingen.

Nach sorgfältigem Abschluss aller Maßnahmen soll Block C voraussichtlich Ende Mai wieder mit dem Netz synchronisiert werden, um seinen wichtigen Beitrag zur zuverlässigen Stromerzeugung in zu leisten.

Rückfragen bitte an

Simone Rusch, Öffentlichkeitsarbeit, T: 08224 78-3065, F: 08224 78-83065, E-Mail: presse@kkw.rwe.com